

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'000
7. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

Wärmepumpen

Natura

Die moderne,
zeitgemässe Heizung
mit erneuerbarer Energie
aus der Umwelt

Viessmann (Schweiz) AG
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik
Romanshornstrasse 36
9320 Arbon
www.satagthermotechnik.ch

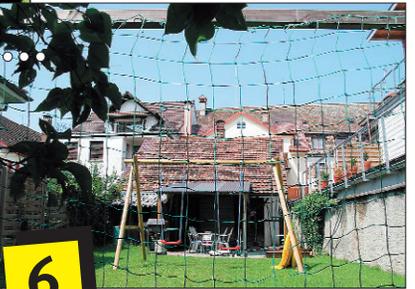
www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Urlaub vor der Türe

Bild: Häbi Hältmeier



Beilage.....
Ein Bijou
im Städtli



6

Alltag.....
Mediterrane
Atmosphäre



8

Tipps.....
Kompetente
Beratung



9

Mosaik.....
Was ist
da los?



12

felix gönnt sich Ferien und ist
am 12. August wieder für Sie da

Wir gratulieren
Jérôme Heer
zur bestandenen
Lehrabschlussprüfung
mit Diplom
als Lebensmitteltechnologe



Weiterhin viel Erfolg wünscht

MÖHL
Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon

Art-Coiffure Artemis

Neueröffnung 3. August

8.30 – 18.30 Mo – Fr
9.00 – 13.00 Sa

1. Haarschnitt 10% Rabatt

Speziell: • Kinderecke
• Schmuckausstellung

Hauptstrasse 4
9320 Arbon · 1. Stock
Telefon 071 440 31 12

DRINK AND DRIVE

Saft vom Fass alkoholfrei

ist ein erfrischender Durstlöcher für unterwegs,
in Restaurants oder auch in heissen Bars. Trink
den neuen Cider und bewahre einen klaren Kopf.

**NEU
ALKOHOLFREI**



"Da stimmt der Preis,
die Qualität und die
Auswahl, wieherr!"



Vom Start weg die richtige
Ausrüstung, auch mit grosser
Auswahl für unsere Junioren.
Immer Super-Aktionspreise!

QUALI-HORSE

Qualität hoch
und Preise tief!



Ihr Besuch lohnt sich in

Arbon

neben McDonald, im 1. Stock des
Handwerkerzentrums MANSER

Pündtstrasse 1, 9320 Arbon

Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr
Fr Abendverkauf bis 20.00 Uhr
Sa 9.00 - 17.00 Uhr

**INTERNET
BOOKS BY**

www.mumenthaler-arbon.ch

Rathausgasse Altstadt Arbon

Buchhandlung und Papeterie
mit den vielen Geschenkideen

Tel. 071 446 12 83

Fax 071 446 79 82

oder

mumenthaler9320@bluewin.ch

Arbon

St.Gallerstrasse 99

4-Zimmer-Wohnung im 1. OG
Fr. 870.- + 170.-, ab sofort o.n.V.

3-Zimmer-Wohnung im 1. OG
Fr. 690.- + 160.-, ab sofort o.n.V.

Balkon, Wohnzimmer Laminat,
auf Wunsch mit Gartenanteil.

Unverbindliche Besichtigung:
071 245 70 75, Herr Raffaele
graffaele@brueschweiler-immo.ch

**S T A D T
A R B O N**

Seeparksaal

Zu vermieten

ab 1. Oktober 2005 oder nach Vereinbarung an schönster Lage direkt
am Bodensee

Restaurant «Seeparksaal»

Der Betrieb verfügt über rund 60 Innen- und 150 Aussenplätze. Dazu
steht nach Absprache das Panoramafoyer (100 Plätze) zur Verfügung.

Initiativen Bewerberinnen und Bewerbern mit einer guten fachlichen
Ausbildung und entsprechendem Organisationstalent ermöglicht dieser
Betrieb interessante Entwicklungschancen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Foto,
Zeugniskopien und Referenzangaben an:

Stadt Arbon, Bauverwaltung, Hauptstrasse 12, 9320 Arbon
«Seeparksaal»

Auskünfte erteilt gerne Telefon 071 447 61 61

40%-Stelle als

Zeitungsmacher/in

Sind Sie Polygraph/in und haben Lust, vom
Dienstagmittag bis Donnerstagmittag unsere
Arboner Wochenzeitung zu gestalten und zu
produzieren?

Ich freue mich auf Ihre schriftliche Bewerbung.
Erich Messerli, Verlag MediArbon,
Rebhaldenstrasse 7, www.mediarbon.ch

feliX.
die zeitung.

Marco Albertin und Matthias Gut sind die beiden neuen Schulleiter für die Oberstufe

Zuerst Vertrauen schaffen

Am 1. August beginnen Marco Albertin und Matthias Gut ihre Tätigkeit als Schulleiter der Oberstufe Arbon. Trotz ungleicher Voraussetzungen haben die beiden das gleiche Ziel vor Augen: In einer ersten Phase Vertrauen schaffen!

Die beiden Ämter sind so verschieden wie die zwei Schulleiter: Für Marco Albertin konzentriert sich die künftige Tätigkeit an der Realschule auf das Rebenschulhaus, Matthias Gut scheint mit den beiden Schulhäusern – Rebensek und Stacherholz – weit mehr gefordert zu sein. Augenfällig ist ein weiterer Unterschied: Während der 39-jährige Marco Albertin bereits ein breites Fachwissen mitbringt, hält sich die bisherige Berufserfahrung des 32-jährigen Matthias Gut (seit 1998 Lehrkraft im Vollpensum an der Kreisschule Dorneckberg in Büren und seit Oktober 2004 ausgebildeter Schulleiter) in Grenzen. Aus allen drei Schulhäusern hat der Lehrkörper jedoch einhellig Bereitschaft signalisiert, mit den beiden neuen, zu 100 Prozent angestellten Schulleitern so gut wie möglich zusammenarbeiten zu wollen.

Kommunikation ist wichtig

«Ein möglicher Frust der Lehrer-

schaft», so ist Matthias Gut überzeugt, «richtet sich nicht gegen die Person des Schulleiters, sondern vielmehr gegen das neue System.» Deshalb gilt es laut Marco Albertin, die Lehrer davon zu überzeugen, dass sie durch die Schulleitung entlastet werden. Immer wieder betonen die beiden Frischgewählten die Wichtigkeit der Kommunikation; durch persönliche Kontakte mit den einzelnen Pädagogen wollen sie sich deshalb zuerst ein objektives Bild über den Ist-Zustand verschaffen. Zum Schulanfang haben sich sowohl Albertin als auch Gut vorgenommen, die Schüler persönlich zu begrüssen und ihnen zu erklären, dass sich für sie mit der Einführung der neuen Schulleitung eigentlich kaum etwas ändern wird.

Kritik am neuen Projekt

Genau da setzt die Kritik gegen das neue Projekt «Geleitete Schulen» ein. Dass Schulleiter ausschliesslich leiten, aber nicht unterrichten sollen, stösst vielerorts auf Skepsis. Sollen Leitungspersonen in den Freiräumen pädagogische Entwicklungsarbeit anregen und anleiten, so glauben Kritiker, dann müssen sie auch ein angemessenes Pensum unterrichten. Denn pädagogisch nachhaltig unterstützen und führen könne nur jemand, der selbst im Unterricht immer wieder erfahre, wie rasch sich Schüler verändern. Befürchtungen stehen im Raum, dass sich Schulleiter immer mehr auf die administrative Überwachung konzentrieren, statt auf die qualitative Entwicklung der Schule Einfluss zu nehmen.

Souverän, autoritär, kompetent

Marco Albertin freut sich auf seine künftige Aufgabe in einer Schule, die sich durch «ein positives Schulklima» auszeichne und deren Unterricht «von Wertschätzung geprägt» sei. Er habe in der Realschule ein «dynamisches, aktives Schulkollegium» angetroffen, in dem Kon-

flikte «thematisiert und konstruktiv gelöst» würden. Und so blickt Albertin in die Zukunft: «Eine gute Schule bedingt eine gute Schulleitung, die kompetent, lernfähig, offen und entwicklungsorientiert handelt und denkt. Sie bezieht das Kollegium in Entscheidungs- und Planungsprozesse mit ein und schafft ein gutes soziales Einverständnis und eine gute soziale Infrastruktur.» Administrative Gegebenheiten seien mehr Mittel zum Zweck. «Ausstrahlung von Souveränität, natürliche Autorität und soziale Kompetenz», so Albertin, «charakterisieren eine gute Schulleitung.» Um weitere Anregungen für die Verbesserung der eigenen pädagogischen Praxis zu erhalten, strebt der in Frasnacht wohnhafte Vater zweier Kinder einen Erfahrungsaustausch mit anderen Schulen und Institutionen an.

Stundenplan blockiert

Wenn sich eine schwache Schulleiter-Persönlichkeit in autoritativer Weise profilieren will, so befürchten Gegner der vollamtlichen Schulleitung, können sich Fehlentwicklungen ergeben. Dem hält Matthias Gut entgegen, dass ein fixer Stundenplan einen nebenamtlichen Schulleiter in seiner eigentlichen Tätigkeit blockiere. Er ist sich jedoch durchaus bewusst, dass zwei verschiedene Schulhäuser für ihn «ein sensibles Thema» sind. Es sei klar, dass der Charakter einer Schule stark von den Lehrkräften geprägt sei. Er habe deshalb nicht im Sinn, die Lehrkräfte in ihrer Eigenständigkeit zu beschneiden, doch werde er versuchen, gemeinsame Berührungspunkte zu schaffen. So oft als möglich will Matthias Gut auch den Unterricht besuchen, um den Kontakt zu den Jugendlichen nicht zu verlieren. Während seiner früheren Tätigkeit an einer Tagesschule habe er als Vorgesetzter gelernt, in besonders heiklen Situationen Verantwortung zu übernehmen.

eme

TKB Horn plant Neubau

Im Verlaufe 2006 bezieht die Kantonalbank in Horn einen neuen Standort. In der Zentrumsüberbauung am Bahnhofplatz konnte die TKB langfristig Bürofläche mieten. Das Gebäude befindet sich derzeit im Bau. Die Bank wird ins Erdgeschoss einziehen und über eine zeitgemässe Infrastruktur verfügen. «Die Zentrumsüberbauung mit ihrer ausgezeichneten Lage bietet ideale Bedingungen für unsere Kantonalbank-Zweigstelle», freut sich Jürg Stäheli, als Leiter der Niederlassung Arbon auch für Horn verantwortlich, über die neue Lösung. «Die Erreichbarkeit ist zu Fuss und mit dem Auto bestens gewährleistet.» Im Innern der neuen TKB-Zweigstelle sind ein offener Beratungsplatz mit Kassenfunktion und zwei Besprechungszimmer vorgesehen. Aussen am Gebäude ist ein Bancomat geplant. Die neuen Räume wird das Horner Kantonalbank-Team unter der Leitung von Andrew Widmer voraussichtlich im ersten Semester 2006 beziehen können. Die TKB ist in Horn seit 1896 präsent. Der aktuelle Standort der Bank befindet sich an der Bahnhofstrasse 9. *pd*

Neue «Frauenwerkstatt Arbon»

Kürzlich gründete eine Gruppe interessierter Frauen einen Verein unter dem Namen «Frauenwerkstatt Arbon». Wie es der Name schon sagt, ist der Verein für kreative Frauen gedacht, die sich in einer lockeren Atmosphäre handwerklich betätigen wollen. Die Frauen haben diverse Tätigkeiten bereits aufgenommen. Im Entstehen begriffen sind zur Zeit Töpferwaren und Mosaikwerke, aber auch Filzen, das Herstellen von Weihnachtsdekorationen, Nähen und Malen sind geplant. Die Frauenwerkstatt ist auch offen für gemeinsame Projekte, die der Öffentlichkeit dienen. Gemäss den Statuten soll der Verein nicht nur die Kreativität fördern, sondern auch die Kollegialität unter den Frauen. Der Verein ist nicht gewinnorientiert. Die «Frauenwerkstatt» befindet sich im ZiK-Gebäude an der Weitegasse 6. Präsidentin Marlene Nägele erteilt gerne weitere Auskünfte (071 446 64 29). *mitg.*

Sie haben gewonnen

Es dauerte keine fünf Minuten, bis die fünf Mal zwei Gratis-Tickets für das Open Air Kino Arbon ihre fünf glücklichen Abnehmer gefunden haben! Leider gingen bei der felix-Verlosung Dutzende von enttäuschten Anrufern leer aus, doch... das nächste Open Air Kino und damit die nächste Verlosung kommt bestimmt! Gewonnen haben: Evi Fäh, Sonnenhügelstrasse 71, Arbon; Anita Helfenberger, Alpeinstrasse 5, Steinach; Reto Langenberger, Bogenstrasse 9a, Horn; Mirjam Popp, Brühlstrasse 31, Arbon; Silvia Schlappritzi, Blumenhaldenstrasse 8, Arbon. – Herzliche Gratulation!

Zivilstandsnachrichten Arbon vom 1. bis 15. April 2005

Geburten

in Altstätten SG:

06. Yildirim, Baran, Sohn des Yildirim, Enver, von Signau BE, in Marbach SG, und der Yildirim, Nazife, türkische Staatsangehörige, in Arbon TG.

Trauungen

in Arbon TG getraut:

01. Brunner, Daniel Werner, von Hemberg SG, und **Pain, Alexandra Johanna**, österreichische Staatsangehörige, beide in Arbon TG.

07. Ruppli, Martin Hans, von Zurich AG und Fischbach-Göslikon AG, und **Chojnowski, Christine Mar-**

garethe, deutsche Staatsangehörige, beide in Arbon TG.

09. Brang, Michael Andreas, deutscher Staatsangehöriger, und **Schuh, Bettina Kathrin**, deutsche Staatsangehörige, beide in Arbon TG.

Todesfälle

in Arbon TG gestorben:

02. Hungerbühler, Maria Josefa, geb. 1916, von Sommeri TG, in Arbon TG, Witwe des Hungerbühler, Johann Gottfried.

in Egnach TG gestorben:

05. Bipp, Werner, geb. 1923, von Roggwil TG, in Arbon TG.

Zivilstandsnachrichten Arbon vom 1. bis 15. Mai 2005

Geburten

in St. Gallen:

03. Rama, Berzat, Sohn des Rama, Fatmir, serbisch-montenegrinischer Staatsangehöriger, und der Rama, Irina, von Arbon TG, in Arbon TG.

05. Caseli, Svenja Milena, Tochter des Caseli, Marcel, von Valendas GR, und der Caseli, Ursula, von Braunau TG, Affeltrangen TG und Valendas GR, in Arbon TG.

09. Baga, Asya, Tochter des Baga, Servet, türkischer Staatsangehöriger, und der Baga, Sule, türkische Staatsangehörige, in Arbon TG.

13. Barrios Izquierdo, Elena Paulina, Tochter des Barrios Izquierdo, Manuel, spanischer Staatsangehöriger, und der Barrios Izquierdo, Karin, von Laufen-Uhwiesen ZH, in Arbon TG.

13. Barrios Izquierdo, Ana Carolina, Tochter des Barrios Izquierdo, Manuel, spanischer Staatsangehöriger, und der Barrios Izquierdo, Karin, von Laufen-Uhwiesen ZH, in Arbon TG.

Trauungen

in Arbon TG getraut:

04. Manser, Josef, von Appenzell AI, und **Stocker, Wera Bettina**, von Cham ZG, beide in Thal SG.

04. Schwendener, Ronny, von Buchs SG und Sevelen SG, und **Reinhard, Aline Michèle**, von Neuchâtel NE, beide in Salmsach TG.

04. Wettstein, Peter Anton, von Warth-Weiningen TG, und **Ammann, Monika Ida**, von Kirchberg SG, beide in Gossau SG.

04. Eigenmann, André Michael, von Waldkirch SG, und **Reinhard,**

Jolanda, von Rüegsau BE, beide in Bussnang TG.

auswärts getraut:

in Wil SG:

13. Walter, Gottlieb, von Siblingen SH, und **Vanecková, Monika**, tschechische Staatsangehörige, beide in Arbon TG.

Todesfälle

in Arbon TG gestorben:

07. Cason, Mario Giuseppe, geb. 1914, von Arbon TG, in Arbon TG, Witwer der Cason geb. De Cani, Assunta.

11. Pfändler geb. Kofler, Edith Johanna, geb. 1928, von Flawil SG, in Arbon TG, Ehefrau des Pfändler, Max.

11. Luder, Walter, geb. 1926, von Höchstetten BE, in Arbon TG, Ehemann der Luder geb. Gonser, Ruth.

11. Inauen, Adolf, geb. 1928, von Appenzell AI, in Arbon TG, Ehemann der Inauen geb. Löhner, Heidi Hedwig.

11. Straub, Robert Anton, geb. 1927, von Arbon TG, in Arbon TG, Ehemann der Straub, Beatrice Antonia.

in Münsterlingen TG gestorben:

09. Güdel geb. Wapp, Marguerite, geb. 1915, von Madiswil BE, in Arbon TG, Witwe des Güdel, Jakob.

Es ist möglich, dass diese Zivilstandsnachrichten nicht vollständig sind, da die betroffenen Personen aus datenschutzrechtlichen Gründen auf eine Veröffentlichung verzichten können.

Zivilstandsnachrichten Arbon vom 16. bis 30. April

Geburten

in St. Gallen:

26. Bognanni, Asia, Tochter des Bognanni, Salvatore, italienischer Staatsangehöriger, und der Bognanni, Tiziana, italienische Staatsangehörige, in Arbon TG.

26. Pajkic, David, Sohn des Pajkic, Preza, von Gossau SG, und der Pajkic, Sladjana, kroatische Staatsangehörige, in Arbon TG.

in Münsterlingen TG:

17. Christen, Evelyne Marie, Tochter des Christen, Reto, von Wynigen BE, und der Christen, Patrizia, von Appenzell AI und Wynigen BE, in Arbon TG.

22. Rechsteiner, Ronja Jensen, Tochter der Rechsteiner, Birgit Jensen, von Speicher AR, und des Näf, Ronny, von Hemberg SG, beide in Arbon.

Trauungen

in Arbon TG getraut:

22. Huser, René Jürg, von Nesslau-Krummenau, Nesslau SG, in Arbon TG, und **Zünd, Lilian**, von Altstätten SG, in Arbon TG.

Todesfälle

in Arbon TG gestorben:

24. Forster geb. Stuker, Luise, geb. 1917, von Bütschwil SG, in Arbon TG, Witwe des Forster, Paul Johann.

in St. Gallen gestorben:

23. Wohlwend geb. Roth, Maria Karolina, geb. 1922, von Bischofszell TG, in Arbon TG, Ehefrau des Wohlwend, Vinzenz Paul.

in Münsterlingen TG gestorben:

29. Möckli geb. Zbinden, Emma, geb. 1919, von Schlatt TG, in Arbon TG, Witwe des Möckli, Ulrich.

Zivilstandsnachrichten Arbon vom 16. bis 31. Mai

Geburten

in St. Gallen:

17. Pleša, Leonie, Tochter des Pleša, Damir, kroatischer Staatsangehöriger, und der Pleša, Ankica, kroatische Staatsangehörige, in Arbon.

19. Guntersweiler, Céline Laura, Tochter des Guntersweiler, Peter, von Wäldi TG, und der Guntersweiler, Daniela, von Pfaffnau LU und Wäldi TG, in Arbon TG.

25. Nadig, Andri, Sohn des Nadig, Clemens Mathias, von Flums-Grossberg SG, und der Nadig, Gabriela, von Grabs SG und Flums-Grossberg SG, in Arbon TG.

in Heiden AR:

29. Sutter, Nadja, Tochter des Sutter, Roland Balthasar, von Jonschwil SG, und der Sutter, Nicole, von Jonschwil SG und St. Margrethen SG, in Arbon TG.

in Herisau AR:

31. Baumberger, Malin Ann, Tochter des Baumberger, Martin, von Illnau-Effretikon ZH, und der Baumberger, Amanda, von Illnau-Effretikon ZH und Speicher AR, in Arbon TG.

Trauungen

in Arbon TG getraut:

18. Fäh, Martin, von Benken SG, und **Gubser, Eva Erika**, von Zürich, Walenstadt SG und Bischofszell TG, beide in Arbon TG.

19. Haug, Bruno Walter, von Rickenbach TG, und **Wolf, Alexandra**, von Luzein GR, beide in Arbon TG.

20. Fischer, Pascal, von Wald BE, und **Villing, Seraina**, von Wald ZH, beide in Arbon TG.

20. Tomaselli, Roberto, von Amriswil TG, und **Rüegge, Monika**, von Frick AG, beide in Arbon TG.

20. Fehr, Christian, von Salenstein TG, und **Caforio, Sonia**, italienische Staatsangehörige, beide in Arbon.

27. Etter, Ernst, von Gais AR, und **Sutter, Yvette Franziska**, von Wildhaus SG, beide in Arbon TG.

27. Gashi, Bashkim, serbisch-montenegrinischer Staatsangehöriger, und **Selimi geb. Bajrami, Ljiljzime**, mazedonische Staatsangehörige, beide in Arbon TG.

auswärts getraut:

in Amriswil TG:

20. Boesch, Markus Gabriel, von Diepoldsau SG, in Arbon TG, und **Graber, Marietta Josefina**, von Oberriet SG, in Rorschacherberg SG.

Todesfälle

in Arbon TG gestorben:

20. Hotz geb. Hausammann, Olga Lydia, geb. 1921, von Bubikon ZH, in Arbon TG, Ehefrau des Hotz, Heinrich.

22. Sutter geb. Klocker, Ilse Maria, geb. 1936, von Rebstein SG, in Arbon TG.

28. Wegmann, Sandra, geb. 1983, von Winterthur ZH, in Arbon TG.

in St. Gallen gestorben:

21. Gehrig, Adrian, geb. 1985, von Arbon TG, in Frasnacht TG.

Aus dem Stadthaus Arbon

Der Sprung ins kühle Nass

An hochsommerlich heissen Tagen lockt das Bad in See und Fluss. Da wird schnell vergessen, dass gerade in freien Gewässern die meisten Badeunfälle passieren. Elementare Vorsichtsmassnahmen können hier grosses Unheil vermeiden helfen: Im Fluss heisst es, sich in Acht nehmen vor Wirbeln und die Kraft der Strömung nicht zu unterschätzen. Schon bei einer Fließgeschwindigkeit ab 5 km/h können Schwimmer in ernsthafte Schwierigkeiten geraten. Unabdingbar sind deshalb gute Schwimmkenntnisse. Zudem sollte man auch den Flussverlauf kennen: So kann man im rechten Moment und am richtigen Ort das rettende Ufer erreichen.

Wenn sich an heissen Tagen Badende, Schwimmer, Taucher und andere Wasserratten in den Seen tummeln, drohen beispielsweise Kollisionen mit Kursschiffen und Segelbooten. Die bfu ruft allen Wassersportlern die grundlegenden Baderegeln in Erinnerung:

- Langsam ins Wasser steigen, um einen Kälteschock zu vermeiden;
- Sich nicht auf Luftmatratzen oder an-

dere aufblasbare Gegenstände verlassen, sie bieten im tiefen Wasser keine Sicherheit;

- Weder mit vollem noch mit ganz leerem Magen schwimmen gehen (zwei Stunden warten nach üppigem Essen);
- Nicht in trübe oder unbekannte Gewässer springen;
- Lange Distanzen nicht alleine schwimmen.

Baubewilligungen erteilt

Der Hector Bressan AG, Arbon, ist der Bau von zwei Einfamilienhäusern an der Grüentalstrasse 48 und 48a bewilligt worden. Die Bauparzelle Nr. 3834 befindet sich in der Wohnzone mittlerer Baudichte, im Gestaltungsplangebiet «Stacherholz».

An Paul Stäheli, Frasnacht, ist die Bewilligung für den Anbau eines Laufhofes am bestehenden Landwirtschaftsbetrieb und die Erstellung von Liegeplätzen erteilt worden. Die Bauvorhaben werden in Kratzern auf der Parzelle Nr. 185 realisiert, die sich in der Ortsbildschutzzone 2 in teilweiser Weilerzone und Landwirtschaftszone befindet.

Bewilligungen für Gastrobetriebe

Der seit März 2005 geschlossene Imbissstand an der St. Gallerstrasse 45 wird unter dem neuen Namen «Meri & Sabrina's Grillleggä» wieder eröffnet. Die Bewilligung zur Führung der Kioskwirtschaft mit Alkoholausschank ist an Sabrina Rutz, Obereggen, erteilt worden.

Ebenfalls entsprochen hat der Stadtrat dem Gesuch von Dolores Ruf, Frasnacht. Die Bewilligung erlaubt ihr gemäss Paragraph 12 des Gastgewerbegesetzes, die Gelegenheitswirtschaft «artEffekt-Halle» zu führen.

An Astrid Jolis, Künten, ist das Patent zur Führung der an der St. Gallerstrasse 32 gelegenen Restaurant-Bar «Sternen» erteilt worden.

Liftumbau im Schloss

Der im Jahr 1973 in Betrieb genommene Personenaufzug im Schloss Arbon muss nach häufigen Ausfällen modernisiert werden. Dabei ist die gesamte elektrische Ausrüstung zu ersetzen

und die Antriebsmaschinerie zu übernehmen. Für den unumgänglichen Umbau des Aufzugs hat der Stadtrat einen Kredit von 85 000 Franken genehmigt. Mit der Arbeitsausführung wird die Schindler Aufzüge AG, St.Gallen, beauftragt.

Prüfungserfolge

Natascha Grubenmann und Christoph Lehner haben ihre Ausbildung zur Kauffrau und zum Kaufmann mit Berufsmaturität mit Bravour bestanden. Christoph Lehner hat mit der Gesamtnote 5,5 das zweitbeste Resultat aller Kandidatinnen und Kandidaten erreicht.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen den beiden weiterhin viel Erfolg und für die Zukunft alles Gute.

Einbürgerungen

Der Stadtrat hat im Vorverfahren zwei Anträge um Erlangung der Schweizer Staatsbürgerschaft von einem Ehepaar und einer Einzelperson behandelt. Die Einbürgerungsgeschäfte werden nun zur Weiterbearbeitung an das Stadtparlament überwiesen.

Sommerpause

Der Stadtrat lässt seine Tätigkeit bis zum 15. August 2005 ferienhalber ruhen und wünscht den Einwohnerinnen und Einwohnern von Stachen, Frasnacht und Arbon erholsame Sommer-Sonnen-Tage.

Stadtrat Arbon

Jubiläum Arbon 2005
750 Jahre Stadtrecht Arbon

Freitag bis Sonntag, 26. bis 28. August

Arbon feiert, musiziert, tanzt, lacht, swingt, fliegt, reitet, rockt. In der Altstadt, am See, auf dem Römerhofplatz, im Seeparksaal, in den Gassen, im Schwimmbad – drei Tage lang, vom 26. bis 28. August!

Live-Konzerte und Auftritte

Freitag, 26. August: «Classic meets Pop» mit Mario Pacchioli. Konzert mit Benjamin Engeli, Sinfonisches Orchester und Tanzklassen der Musikschule Arbon mit über 100 Mitwirkenden!

Samstag, 27. August: The Dusa Orchestra, Orchestra Afincando (Salsa), Bigband 14U, Tanzwerkstatt und Band der Musikschule Arbon.

«Night Fever» mit Foxy-D, Frozen Peas, Lama, Harry'n Bird und Baislager und Party mit Shakermaker DJ's und DJ's Bird & Flint. Historischer Handwerker- und Gewerbetag – eine Zeitreise mit Handwerkern, Gauklern, mittelalterlichen Spielen, Speis und Trank.

Diverse Festwirtschaften mit Live-Musik («Duo Domino», «Groove Alp-Band»), «Woge»- und Leuchtturmbar, Attraktionen und Programm verschiedener Vereine: Torwandschiessen, Schiesswettbewerb, Oldtimer-Ausstellung, Cevi-Zelt, Kletterwand, Kinder-Disco, Spiel und Spass für Kinder, Ponyreiten, Gumpischloss, kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt, Helikopter-Rundflüge und und und... Aktuelle Infos: www.arbon.ch



Bewilligung Kioskwirtschaft

Der Gemeinderat Horn hat folgende Bewilligung erteilt:

- An Frau Anita Merki: Bewilligung zur Führung einer Kioskwirtschaft mit Alkoholausschank für das Lokal «Kapi-Ranch» an der Feldstrasse 18, Horn

Leerwohnungsstatistik

Für das Bundesamt für Statistik ist jährlich per 1. Juni die Leerwohnungsstatistik zu erstellen. In diesem Jahr waren am Stichtag 21 Wohnungen in Horn zu vermieten (gegenüber 11 Wohnungen im Vorjahr). Weil aber etliche der leerstehenden Wohnungen bereits wieder vermietet sind und andere bereits seit Jahren leer stehen, ist der Leerwohnungsbestand insgesamt immer noch sehr gering.

Gemeindeverwaltung Horn



Volksschulgemeinde Horn

Ersatzwahlen der Schulbehörde Horn für die Amtsperiode 2005 – 2009 (Ankündigung gemäss Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht)

Die Ersatzwahlen (erster Wahlgang) finden am 25. September 2005 statt. Die Ersatzwahl wird nötig, da die Schulpflegerin von Horn wegzieht.

Vorschläge zur Aufnahme auf die Namenliste können bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag, d.h. bis zum 01. August 2005, beim Präsidenten der Volksschulgemeinde Horn eingereicht werden.

Die Vorgeschlagenen sind mit Namen, Vornamen / Geburtsdatum / Heimatort / Beruf / Wohnadresse zu bezeichnen.

Der Vorschlag ist von mindestens zehn in der Gemeinde wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Verspätet gemeldete Kandidaten oder Kandidatinnen finden auf der Namenliste keine Aufnahme; sie können trotzdem gewählt werden.

Bei Unklarheiten erteilt der Präsident der Volksschulgemeinde gerne Auskunft.

Volksschulgemeinde Horn, Thomas Fehr, Präsident

Gegenüber dem Stadthaus konnte kürzlich ein weiteres wichtiges Teilchen ins Altstadt-«Renovationspuzzle» eingefügt werden. Die Hauptstrasse 21 wurde liebevoll renoviert und lässt zusammen mit der ebenfalls erneuerten Liegenschaft «Schweizerbund» erahnen, wie schön das Städtli sein könnte...

Die Arboner Altstadt leidet seit Jahren unter einem scheinbar unaufhaltsamen Schrumpfungsprozess. Das wirtschaftliche Zentrum hat sich mit dem Bau des Einkaufszentrums Novaseta an die St.Gallerstrasse verlagert. Die wenigen noch verbliebenen Ladengeschäfte im Städtli kämpfen täglich ums Überleben; viele mussten diesen Kampf bereits aufgeben. Umnutzungen von ehemaligen Läden und leere Lokalitäten belegen diese dramatische Entwicklung. Die fehlende wirtschaftliche Perspektive lässt die Liegenschaftswerte erheblich sinken und damit auch die Motivation der Eigentümer, notwendige Renovationen zu realisieren.

Umbau Liegenschaft Hauptstrasse 21 in der Altstadt

Beispielhaft ansteckend



Die Bauherrschaft an der Hauptstrasse 21 hofft, dass die Renovation beispielhaft auf andere Liegenschaftsbesitzer wirken wird.

Wohnung für kinderreiche Familie

Deshalb ist es besonders erfreulich, dass die Geschwister Brändle die Liegenschaft an der Hauptstrasse 21 innen und aussen renoviert haben. Eigentlich führte der schlechte Zustand der damaligen Liegenschaft im ersten Anlauf zum Entschluss, das Haus zu verkaufen. Die Geschwister waren sich einig, dass das Gebäude in jenem Zustand nicht oder nur unbefriedigend vermietet werden könnte. Deshalb entschloss sich die Bauherrschaft nach reiflicher Überlegung für eine aufwändige Sanierung. Im Jahr 2003 wurde die grosszügige Acht-Zimmer-Wohnung komplett renoviert mit dem Ziel, diese zu einem vernünftigen Preis an eine Grossfamilie zu vermieten. Dass dies gelingen sollte, stand eigentlich nie in Frage, denn

in Arbon sind solch grosse Wohnungen in gutem Zustand kaum zu finden. Der Einsatz der Erbengemeinschaft machte sich bald schon bezahlt, denn es meldete sich auf ein einziges Inserat im felix eine kinderreiche Familie, die sich heute noch glücklich schätzt, diesen Wohnraum benutzen zu dürfen.

Aussenrenovation abgeschlossen

Zwei Jahre nach der Innenrenovation wurde vor Wochen auch die Aussensanierung mit der Erneuerung der Aussentüren und Dachabläufe sowie des Spielplatzes hinter dem Haus in Angriff genommen. Mit Holzarbeiten, Dachdeckerarbeiten und einem dezenten Farbanstrich wurden die Schönheiten der Fassade wieder frisch betont. Als nächstes wird die Bauherrschaft noch vor

dem kommenden Winter die Schaufrenster des Ladens im Erdgeschoss im Innenbereich sanieren. Im Zuge dieser Erneuerung wird auch ein Gasanschluss eingezogen, damit in einem späteren Schritt die Ölheizung auf Gasbetrieb umgestellt werden kann.

Wünsche der Bauherrschaft

«Wir hoffen», so Jack Germann als Sprecher der Bauherrschaft, «dass sich unser Vorgehen und das Objekt «Schweizerbund» beispielhaft auf andere Liegenschaftsbesitzer an der Hauptstrasse auswirken wird.» Was zur Zeit fehle, seien Zeichen der Stadtverwaltung an die Liegenschaftsbesitzer, dass sie gewillt sei, die Rahmenbedingungen durch die Sanierung der Altstadtgassen und mittels der Verkehrsplanung (Altstadtdumfahrung) zu verbessern. Deshalb habe «Die kleine Liste» an den Stadtrat eine einfache Anfrage gerichtet, deren Beantwortung voraussichtlich zu einer Motion führen werde.

pd

Wir danken für den geschätzten Auftrag und die gute Zusammenarbeit.

frenicolor GmbH
Ihr Malerfachbetrieb

Rebhaldenstrasse 7
9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33
Mobile 079 422 34 33
E-Mail: frenicolor@dplanet.ch

M. BISCHOF
BAUSPENGLEREI SANITÄR HEIZUNGEN
9320 ARBON

TEL 071-446 73 51
NAT 079-697 69 38

Ihr Partner in der Haustechnik

SCHREINEREI huser

Einbauküchen
Möbel
Innenausbau
Kunden-Service

Wir gratulieren zur gelungenen Renovation und danken für den geschätzten Auftrag

9323 Steinach
Hauptstrasse 8
Tel. 071 446 26 44
www.schreinerei-huser.ch

SUN & FUN sport's Arbon

Hauptstrasse 21
Tel. 071 446 46 18

Bikinis 20-50%

Sommerartikel 20-70%

Nike-Fussball-Schuhe
statt Fr. 170.- **120.-**

Carlo Bianchi Gerüstbau AG

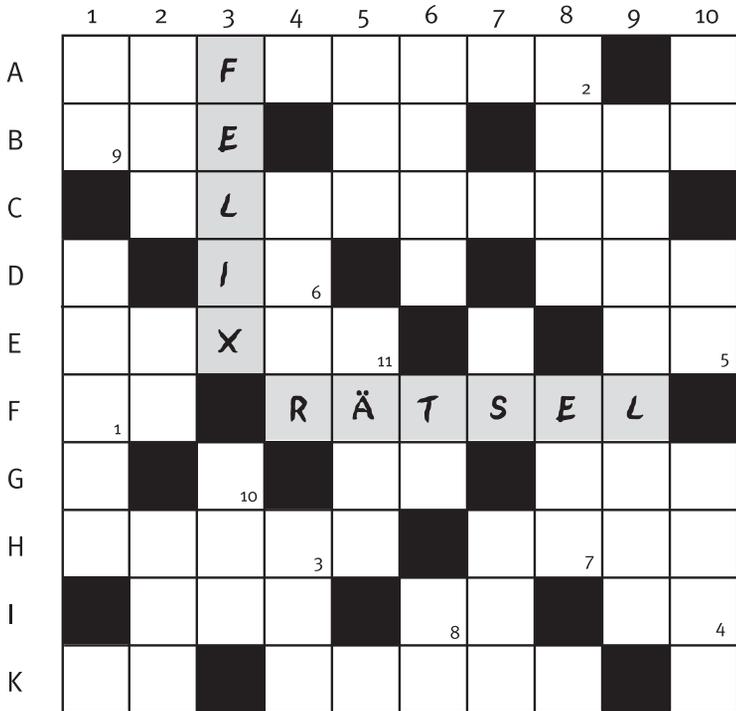
Postfach 43
9320 Arbon

Telefon 071 455 22 50
Telefax 071 455 22 30
Natel 079 358 17 77

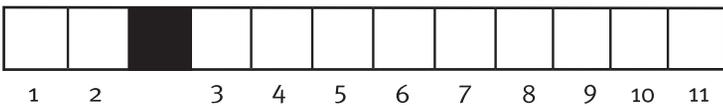
KROHN BEDACHUNGEN
Thomas Krohn
Dipl. Dachdecker-Polier
Mühlegutstrasse 15
9323 Steinach SG
Tel./Fax: 071 446 77 19
Natel: 079 446 78 91

Wir danken der Bauherrschaft herzlich für den Auftrag zur Ausführung der Dachdeckerarbeiten

KREUZWORTRÄTSEL



Lösungswort:



WAAGRECHT

- A** Zufluchtsort (1-8) – chem. Zeichen für Stickstoff
- B** Alter (franz.) (1-3) – chem. Zeichen für Indium (5-6) – Fischart (8-10)
- C** Ort im Kt. Aargau (2-9)
- D** Autokennzeichen für Schweden (1) – ist (engl.) (3-4) – internat. Abkürzung für Osten (6) – Drei (ital.) (8-10)
- E** zweitgrösster Staat der USA (1-5) – röm. Zahlzeichen für 5 (7) – pers. Fürwort (9-10)
- F** franz. Fürwort (1-2)
- G** röm. Zahlzeichen für 100 (1) – chem. Zeichen für Uran (3) – Autokennzeichen für England (5-6) – keinesfalls (8-10)

- H** sehr altes Saiteninstrument (1-5) – Staatshaushalt (7-10)
- I** röm. Zahlzeichen für 3 (2-4) – Abkürzung für Hektoliter (6-7) – Nein (engl.) (9-10)
- K** Abkürzung für einen akademischen Titel (1-2) – Gegenstand einer Abhandlung (4-8) – Abkürzung für eine Himmelsrichtung (10).

SENKRECHT

- 1** chem. Zeichen für Radium (A-B) – röm. Zahlzeichen für 500 (K)
- 2** deutscher Komponist (1901-83) (A-C) – span. Artikel (E-F) – Luft (engl.) (H-K)
- 3** CH-Kanton (G-I)
- 4** techn. Zeichen für Umdrehung (A) –

Sie haben gewonnen

Das Lösungswort im felix Nr. 11 vom 24. März 2005 lautete «Bodenseefischli». Aus den zahlreichen richtigen Antworten hat die Glücksfee wiederum zwei Gewinner gezogen, die sich über je einen Gutschein im Wert von 20 Franken der Coniserie Schwarz in Arbon freuen können. Gewonnen haben Willi Imhof-Solenthaler, Eichenstrasse 25, 9320 Arbon, und Anita Näscher, Im Hueb 1, 9325 Roggwil. – Herzliche Gratulation!

Erneut laden wir die felix-Räselgemeinde zum fröhlichen Mitraten ein. Wer das neue Lösungswort herausfindet, ist gebeten, die richtige Antwort auf einer Postkarte an felix, Rebaldenstrasse 7, 9320 Arbon, zu schicken. Einsendeschluss ist Freitag, 19. August. Wiederum winkt zwei glücklichen Gewinnern je ein Gutschein im Wert von 20 Franken, diesmal gestiftet von der Pizzeria Ristorante «Il Giardino» in Arbon. – Viel Glück!

UNSER HIT: Grillspezialitäten

Unsere aktuelle Sommerkarte lässt kaum Wünsche offen. Besuchen Sie unsere neu eingerichtete, schattige Gartenbeiz.

Spezialitätenrestaurant
9325 Roggwil, Tel. 071 455 12 04
e-mail: info@linde-roggwil.ch
www.linde-roggwil.ch

Fam. H. Massüger / So + Mo Ruhetag

IL GIARDINO
Italianische Spezialitäten / Specialità Italiane
Grosse Terrasse mit Kinderspielplatz

Betriebsferien
18. Juli bis 7. August

Wir freuen uns, Sie ab Montag 8. August wieder bedienen zu dürfen
Familie De Giorgi
Im Forsthaus St.Gallerstrasse 80
9320 Arbon Tel. 071 446 50 12

MEXZELLENT
Margaritas, Tortillachips, Salsa, Corona, Fajitas, Caipiriñas, Bachata, Camarones, Agua de Jamaica, Merengue, Cocktails, Enchiladas und vieles mehr...

10 Jahre Tres Amigos Roggwil

St. Gallerstrasse 68 • 9325 Roggwil
Tel. 071 455 12 19
www.tresamigos.ch

PIZZERIA Wir sind den ganzen Sommer für Sie da!

Tel. 071 446 13 85
St. Gallerstr. 112
Arbon

Alpenblick

NEU !! Für den kleinen Hunger!
Mini-Pizza serviert wie die grosse, auf dem heissen Blech.

Exklusiv bei uns: Hausgemachte Lady-Grappa, Arancello und Nocino
Ab Sept. auch Basilikum-Grappa erhältlich. Produziert in Zusammenarbeit mit Pizzeria Alpenblick in Antica Destilleria de Carli, Novazzano TI (seit 1792).

Öffnungszeiten: Di-So 11-14, 18-24 Uhr / Mo Ruhetag

«Ihr Gehör liegt mir am Herzen»

Hörberatung Blumer 9320 Arbon
der Hörprofi Bahnhofstrasse 38, Telefon 071 440 21 26

9400 Rorschach
Hauptstrasse 41, Telefon 071 841 47 88

Südländisch träumen im Restaurant zur Sommer-Galerie

Grauen Alltag vergessen



Im Restaurant zur Sommer-Galerie in Frasnacht können die Besucher den grauen Alltag vergessen.

Wer den grauen Alltag vergessen möchte, hat dazu im Restaurant zur Sommer-Galerie in Frasnacht ausgiebig Gelegenheit. Mit ihrer mediterranen Atmosphäre strahlen die Räumlichkeiten so viel Wärme aus, dass ein Feierabend-Bier zum «Ferienplausch» wird.

«Ab in den Urlaub» ist das Motto im Frasnachter Restaurant zur Sommer-Galerie an der Egnacherstrasse 57 in Frasnacht. Bei italienischem Wein mit Frischkäse und Crostini oder beim

E g'freuti Sach

Seit Abschluss der Bauarbeiten kann der Philosophenweg zwischen Strandbad und Seeparksaal wieder benützt werden. Täglich können sich viele Velofahrer, Inlineskater und Fussgänger vom gut gelungenen Werk überzeugen. Mit minimalem Landverbrauch und nur geringem Eingriff ins Naturschutzgebiet wurden Wege geschaffen, die ein problemloses Nebeneinander von spazierenden und rollenden Menschen ermöglichen. Dies ist auf den engagierten Einsatz des Kantonalen Baudepartements und seines Chefs, Regierungsrat Hans Peter Ruprecht, zurückzuführen. – Herzlichen Dank im Namen vieler Arbonerinnen und Arboner.

Peter Gubser,
Kantonsrat, Arbon

griechischen Wein mit Oliven kann man die Seele so richtig baumeln lassen und von südlichen Gefilden träumen. Dieser Traum wird noch schöner, wenn bei schönem Wetter auch das Gartenrestaurant geöffnet ist. Öffentliche Parkplätze sind in der Umgebung reichlich vorhanden.

Keine Sommerpause

Wer sich für Kunst und Handwerk interessiert, darf sich im Obergeschoss in aller Ruhe umsehen und sich inspirieren lassen. Restaurant und Galerie kennen keine Sommerpause und sind von Mittwoch bis Freitag von 17 bis 21 Uhr geöffnet. Für Familienanlässe, Lesungen oder andere kreative Events können die Räumlichkeiten auch gemietet werden. Informationen sind bei der «Hausherrin» Claudia von Niederhäusern unter Tel. 071 446 15 01 erhältlich.

«Pop & Art» noch bis 22. Juli

American Dreams unter dem Namen «Pop & Art» sind in der Sommer-Galerie noch bis zum 22. Juli zu sehen. «Pop & Art» umfasst Kunst und Handwerk mit Armin Kappeler, Markus Daepf, Renate Bosshard, Paul Kohli und François Steinauer. Ab 12. August zeigt Claudia von Niederhäusern erstmals Bilder der Arboner Künstlerin Ute Ortombina in der Öffentlichkeit. Diese werden ergänzt durch Glas-Arbeiten von Gabi Hobi aus Bischofszell. mitg.

Was ist los bei Telekabel Arbon AG?

Wir sind Internet- und Fernsehkunden der Telekabel Arbon AG. Da seit rund drei Monaten der Internetzugang mehrheitlich versagt und seit drei Wochen ganz den Geist aufgegeben hat, mussten wir uns für eine zuverlässige Lösung umsehen und kündeten der Telekabel unseren Internetvertrag. Daraufhin erhielten wir eine erstaunliche Mitteilung, die wörtlich lautet:

«Gemäss Ihrem E-Mail funktioniert Ihr Internetanschluss seit drei Wochen nicht mehr. Wir wissen, dass die Internetverbindungen zeitweise Probleme bereiten. Wir sind täglich daran, diese zu beheben, was aber noch bis zu drei Monaten dauern kann. Wenn Ihr Anschluss aber tatsächlich seit drei Wochen überhaupt nicht funktioniert, kann der Fehler nicht bei uns als Telekabel Arbon AG liegen, da wir nachweislich keine Totalausfälle über mehrere Tage haben.»

Immerhin keine Totalausfälle «über mehrere Tage», das beruhigt uns sehr. Die Sorge die bleibt: Wann müssen wir mit einer Gebührenanhebung rechnen? Diese wird sicherlich beim Fernsehen stattfinden (auch da lässt die Bildqualität seit längerem zu wünschen übrig), denn bis dahin wird es keine Internetkunden mehr geben, die für schlechte Leistungen geschöpft werden können. Weniger Einnahmen bei erhöhtem Personalaufwand und über-

durchschnittlicher Personalfuktuation! Wir fragen uns, ob die Gemeinden, die Mehrheitsaktionäre der Telekabel sind, die nötigen Schritte beim Verwaltungsrat der Telekabel eingeleitet haben oder einfach auf den nächsten Kollaps warten. Wir jedenfalls lassen uns vorsichtshalber eine Satellitenschüssel offerieren, bevor wir über mehrere Tage kein Bild empfangen.

Martin Frei, Drosselweg 7, Arbon

Eine unhaltbare Unterstellung

«Eine Chance für (fast) alle»,
felix Nr. 26 vom 8. Juli

Ich bin zornig ob Ihrem Kommentar im letzten felix. Ich finde es eine hässliche und deplatzierte Äusserung, «einige Ettlinger-Leserbriefschreiber als eifrige Schulterklopper... und in der Stunde der Siegesfreude eigentlich niemanden störend...» darzustellen. Der CVP-Wahlausschuss hat sich jedenfalls der Verantwortung gestellt, die Wahlniederlage ohne Wenn und Aber akzeptiert – auch wenn der Brocken schwer zu schlucken war – und Martin Klöti die beste Unterstützung in seinem Amt zugesagt. Denn nur so wird die Stadt zur Ruhe kommen und vorwärts gehen können. Ich erwarte, dass Sie als Medienschaffender ebenfalls Verantwortung zeigen und das Entgegenkommen der CVP entsprechend zu würdigen verstehen.

Andreas Helfenberger



Steinacher Schulklassen an der Raiffeisen-Schlussfeier in Luzern

Der Internationale Raiffeisen-Jugendwettbewerb schreibt seine Erfolgsgeschichte alljährlich weiter. Die 35. Auflage bildet keine Ausnahme: Mehr als 60 000 Kinder und Jugendliche nahmen am Jugendwettbewerb teil und liessen ihrer Phantasie zum Motto «Flieg mit zu den Sternen» freien Lauf. Über 1000 Kinder wurden von den Raiffeisenbanken zum krönenden Abschlussfest ins Verkehrshaus nach Luzern eingeladen – unter ihnen auch die 5. Klasse aus Steinach von Othmar Mäder (Bild). – Die prämierten Werke des 35. Internationalen Raiffeisen-Jugendwettbewerbs sind auf www.raiffeisen.ch/jugendwettbewerb zu sehen.

Aussenschulzimmer eingeweiht

Primarlehrer Werner Keller hat mit dem Projektteam «Gesunde Schule» ein Aussenschulzimmer im Areal der Primarschule Stacherholz realisiert. Schon lange geisterte dieses Projekt in seinem Kopf herum. «Viele Entwicklungen und Umstrukturierungen, die das Lehrerteam im Moment durchlaufen muss, haben nicht direkt Einfluss auf die Schülerinnen und Schüler. Ich wollte dem entgegenwirken.»

Nach einer einjährigen Planungs- und Ausführungsphase steht nun dieses Aussenschulzimmer auf der Wiese südlich des Primarschulhauses. Der Boden wurde geebnet, ein Kiesbelag angelegt und im leicht ansteigenden Gelände wurden Sitzplätze mit Plattelementen eingebaut, einer Arena gleich.



Das Aussenschulzimmer wurde kürzlich mit dem Musical «Nils» eingeweiht und Behördemitgliedern, Gästen und interessierten Eltern vorgestellt. Das Musical arrangierte Werner Keller, es spielten, sangen und tanzten rund 50 Schülerinnen und Schüler.

Bereits jetzt kann das Aussenschulzimmer mit dem manchmal engen Klassenzimmer getauscht werden. «Zum Lesen im Freien ist es geeignet, auch fürs Zeichnen, Werken oder Naturkunde. Und natürlich ist es ideal für Aufführungen.» Noch steht einiges auf der Wunschliste von Werner Keller: ein Sonnensegel, Sträucher als Blick- und Lärmschutz, ein Schuppen für Material, das immer benötigt wird, eine Malwand. Werner Keller: «Zuerst muss uns aber Geld zugesprochen werden.»

rm

UBS Arbon seit 1. März mit Wealth Management Desk

Finanzielle Kompetenz



Die Belegschaft der UBS Arbon bietet kompetente Beratung und Unterstützung in allen Finanzfragen: (von links) Wolfgang Rohner, Roman Schawalder, Peter Hofmann, Sandra Bruderer, Roland Hammerer, Ursula Müller, Hanspeter Belloni, Daniel Andres, Yvonne Landolt, Reto Calonder, Ida Hutter, Patrick Palaty, Stephan Hollenstein (Geschäftsstellenleiter).

Aus der Ferne betrachtet ist die UBS nichts anderes als ein global tätiges Finanzunternehmen. Aus der Nähe jedoch weit mehr: Ein Partner, der Wünsche und Bedürfnisse präzise versteht – und deshalb seit dem 1. März auch in Arbon eine führende Rolle im «Wealth Management» spielt.

Die UBS Arbon setzt derzeit mit aufwändigen Kampagnen wie «UBS Generation» und «UBS Campus» stark auf junge Bankkunden (www.ubs.com/young), aber mit dem «Wealth Management Desk Arbon-Rorschach» auch auf das grosse regionale Potenzial im Segment der vermögenden Privatkunden. Die letztjährigen Steigerungen um rund 10 Prozent bei den Ausleihungen und rund 5 Prozent beim Kundenvermögen sind deutliche Indikatoren dafür, dass die Kunden die professionelle Beratung durch die Finanzspezialisten der UBS Arbon zu schätzen wissen.

Von Rorschach nach Arbon

«Wealth Management Desk Arbon-Rorschach»: Das bedeutet, dass seit dem 1. März von Arbon aus in der Region von Thal bis nach Romanshorn massgeschneiderte Beratungsdienstleistungen und globale Investitionsmöglichkeiten speziell für vermögende Privatkunden angeboten werden. Das dafür verantwortliche

Team mit Assistentin Ida Hutter, Kundenberater Patrick Palaty und Deskleiter Reto Calonder ist von Rorschach in die Räumlichkeiten der UBS Arbon umgezogen. Dies bedeutet nicht nur eine zentralere Lage für das Team, sondern dank neuen Synergien auch eine Aufwertung der UBS Arbon.

Bedürfnisse und Ziele abklären

Reto Calonder, Leiter von «Wealth Management Desk Arbon-Rorschach», betont, dass die UBS wohlhabenden Privatkunden (auch zu Hause) moderne und umfassende Strategien und Lösungen bietet, die auf die individuelle private und berufliche Situation des einzelnen Kunden zugeschnitten sind: «Als erfahrene Berater unterstützen wir unsere Kundschaft mit Hilfe eines strukturierten Beratungsansatzes proaktiv bei der Auswahl der Lösungen, die zur Erreichung der Ziele beitragen.» Am Anfang einer umfassenden und erfolgreichen Beratung stehe der Kunde mit seiner individuellen Situation, seinen Bedürfnissen und seinen Zielen. Geschäftsstellenleiter Stephan Hollenstein freut sich, dass die UBS Arbon nun unter einem Dach eine professionelle, umfassende Beratung für das Jugendsegment, für die Privat- und Firmenkunden sowie neu auch für vermögende Privatkunden anbieten darf.

eme

Förderungsprojekt Mauersegler

Der Mauersegler besiedelt unsere Städte und Dörfer. Diese Art wurde vom Schweizer Vogelschutz SVS und Thurgauer Vogelschutz TVS zum «Vogel des Jahres 2005» ernannt. Seine Bestände sollen bei uns mit Hilfe eines Artenförderungsprojektes des TVS erfasst, gesichert und gefördert werden. Die Mauersegler oder «Spyren», wie sie auch genannt werden, sind noch in vielen Städten und Dörfern heimisch, und dies soll auch so bleiben. Der Thurgauer Vogelschutz TVS startete deshalb diesen Frühling das «Artenförderungsprojekt Mauersegler». Das Ziel des Projektes ist es, möglichst viele Niststandorte in unserem Kanton ausfindig zu machen und zu erhalten. Beobachtungen über Mauersegler nehmen für Arbon Pius Lehner, 071 446 49 79, für Roggwil Siegfried Hönisch, 071 446 82 03, und für Steinach Kurt Treichler, 071 446 27 10, entgegen. Über die Ergebnisse werden Hauseigentümer, Gemeindebehörden und Dachdecker informiert, zusammen mit möglichen Massnahmen für die Erhaltung und den Schutz der Brutmöglichkeiten.

Erste Eishockeyschule der Pikes

Die Pikes EHC Oberthurgau 1965 bieten diesen Sommer zum ersten Mal die Sommer-Eishockeyschule an. Kids zwischen fünf und zehn Jahren haben im EZO Eissportzentrum Oberthurgau die Möglichkeit, unverbindlich Eishockey-Luft zu schnuppern. Geleitet werden die Trainings vom ehemaligen lettischen Internationalen sowie jetzigen Co-Trainer der lettischen Nationalmannschaft, Harijs Vitolins. Eishockey-interessierte Kinder sind am Samstagmorgen, 30. Juli, ab 11 Uhr zum ersten Mal eingeladen, spielerisch bereits im Sommer mit dem vielseitigen Sport Eishockey in Kontakt zu kommen. An vier darauf folgenden Samstagen können sie ihr Talent weiter erproben und ihr Können langsam verbessern. Der Unkostenbeitrag für die Sommer-Eishockeyschule beträgt 50 Franken und kann direkt vor Ort bezahlt werden. Die Kids sollten Handschuhe und Schlittschuhe mitbringen. Falls dies nicht möglich ist, werden die Kinder von den Pikes ausgerüstet.

Neu in Arbon: Ticket-Vorverkauf mit transparenten Gebühren

Der innovative Ticket-Dienstleister *starticket hat mit Infocenter Arbon und Umgebung einen neuen Partner für den Vorverkauf von Tickets gewonnen. Bekannt geworden ist *starticket mit der «Print at Home»-Lösung für Tickets: Dank der Möglichkeit, über Internet gekaufte Tickets selbst auszudrucken, konnten die Gebühren für den Vorverkauf gesenkt werden. *starticket ist ein Rundum-Dienstleister für Kulturkonsumenten. Tickets können sowohl übers Call Center wie auch über die Website starticket.ch und ein nationales Netz von Vorverkaufsstellen bezogen werden. *starticket setzt für dieses Netz auf lokal verankerte Partner aus dem Event-Geschäft und hat mit dem Infocenter Arbon und Umgebung einen bekannten Namen aus der Region gewinnen können.

pd

Arboner Senioren im Schwarzwald

Eine Schar erwartungsvoller, gutgelaunter Senioren aus Arbon reiste per «Surprise»-Car Richtung Nordschwarzwald ins idyllische Städtchen Wildberg. Das an einem Waldrand gelegene Ferienhaus war für eine Woche ihr Zuhause. Kulinarisch liess sich die fröhliche Schar mit schwäbischer Kost verwöhnen. Die Reiseleitung tat ihr Bestes, um den Aufenthalt so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Die morgendlichen Andachten wurden vom Pastor der Pfingstgemeinde, Dirk van der Willik, zum Thema «Wer bin ich?» mitgestaltet. Seine Ausführungen werden genauso lebhaft in Erinnerung bleiben wie die lustigen Gute-Nacht-Geschichten. Der Pastor der Chrischona-Gemeinde betätigte sich als Buschauffeur und hatte einige interessante Ausflugsziele ausgesucht. So wurde die Silbermine in Neubulach, der kleinste Ort in Deutschland mit Stadtrecht, die Ortschaft Zavelstein mit 600 Einwohnern, die Liebenzeller-Mission und auch der Wirkungsort des bekannten Pfarrers Christoph Blumhardt in Möttlingen, mit dem Besuch der Ostschweizer Senioren beehrt.

Markus Mosimann

Liegenschaften

Arbon. Garage zu vermieten ab 1. Oktober an der Nelkenstrasse. Anfragen Telefon 071 446 65 56.

Arbon. Zu vermieten **1 1/2-Zimmer-Dach-Wohnung**, einfacher, netter, rustikaler Ausbau, zentrale Lage. Miete Fr. 425.- inkl. Tel. 071 446 20 10 / 071 446 50 15.

Arbon. Zu vermieten per sofort **4-Zimmer-Wohnung** mit Balkon. MZ Fr. 830.- inkl. NK. Garage vorhanden Fr. 90.- / Mt. Auskunft: Verwaltung Frau Fronczek 071 855 55 63.

Horn. Zu vermieten **2 1/2- bis 3-Zimmer-Wohnung** per 1. Okt. 05. WM, Garagenplatz, ruhige Lage. MZ Fr. 1150.- inkl. NK. Telefon 071 841 48 49.

Arbon. Über den Dächern der Altstadt zu vermieten per 1. Okt. **4 1/2-Zimmer-Maisonette-Wohnung 127 m²**. Dachterrasse 21 m², sep. Balkon. MZ Fr. 1250.-/Mt., NK Fr. 190.-/Mt., Box in Tiefgarage Fr. 120.-/Mt. Telefon 071 446 78 78, während Geschäftszeiten.

Arbon. Flora-, Schwalben- und Spechtstrasse **5 1/2-Zimmer-Einfamilien-Häuser**, Minergie oder Niedrig-Energie. Energie und Kosten sparen. Ein Traum für Kinder und Erwachsene – wir erfüllen ihn, **ab Fr. 620 000.-. JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59. Jbvc1@bluewin.ch.**

!!! SOMMERHIT !!!

tierschutzkonform, versetzbar

Kaninchenstall

mit Auslauf, Kotschale + Hochliegebrett

Timo 1: CHF 590.00

(statt 750.00)

Timo 2: CHF 690.00

(statt 1'020.00)

GLOVITAL AG

St. Gallerstrasse 34
9320 Arbon
Tel. 071 868 77 66

www.glovital.ch

HOLZBAUTEN FÜR HOF UND GARTEN



PRO FAMILIA
WOHNBAUGENOSSENSCHAFT
Arbon, Föhrenstrasse 1
Zu vermieten, an kinderfreundlicher Wohnlage
renovierte
5 1/2-Zimmer-Wohnung
Mietzins: Fr. 833.-, Nebenkosten: Fr. 220.-
Kindervergünstigung: Fr. 25.-/50.-
Garage: Fr. 100.-, Parkplatz: Fr. 40.-
Wohnbaugenossenschaft
PRO FAMILIA ARBON, Tel. 071 446 26 38

Arbon. Zu vermieten **3-Zimmer-Wohnung**, einfacher Ausbau, zentrale Lage, günstiger Mietzins. Telefon 071 446 20 10 / 071 446 50 15.

Rorschacherberg. Ruhe, Sonne, verkehrsfrei – ein Hit! Sehr schöne, moderne **5 1/2-Zimmer-Eigentumswohnung**. Grosser Balkon 13 m², schöne Küche, Bad / WC, DU / WC, Parkett, ISDN, Lift, eigene Waschküche, Keller, Fr. 435 000.-. **JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59. Jbvc1@bluewin.ch**

Frasnacht. Sehr schöne **4 1/2-Zimmer-Eigentumswohnung** (Baujahr 1997) Balkon (12 m²), Dusche / WC, Bad / WC, Forster-Küche, Bastelraum Fr. 415 000.-. **JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59. Jbvc1@bluewin.ch**

Rorschacherberg. Es entstehen 3 moderne **5 1/2-Zimmer-Einfamilien-Häuser**, Seesicht, modern, einfach gut. Moderne Architektur, Massivbauweise. **ab Fr. 765 000.-. JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59. Jbvc1@bluewin.ch**

Roggwil, schöne, ruhige Lage. Letztes **5 1/2-Zimmer-Einfamilienhaus**. Ca. 560 m² Land, ca. 840 m², wunderschöne Architektur. Beim Ausbau können Sie noch mitbestimmen... Fr. 755 000.-. **JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59. Jbvc1@bluewin.ch**

Frasnacht (Bühlhofstrasse). Wollen Sie schön wohnen? **5 1/2-Zimmer-Einfamilienhäuser**. Minergie oder Niedrig-Energie. Hier entsteht ein schönes Wohnquartier. **ab Fr. 580 000.- / 460 m² Land. JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59. Jbvc1@bluewin.ch**

Arbon. Wunderbare Lage / zwischen Hofstrasse / Berglistrasse: **Modernes 5 1/2-Zimmer-Einfamilien-Haus** / Massivbauweise **ab Fr. 765 000.- / Doppelgarage / 900 m². JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59. Jbvc1@bluewin.ch**

Arbon und Umgebung. Gesucht per 1. Oktober **3 1/2- bis 4 1/2-Zimmer-Wohnung**, Parterre oder Hochparterre mit Balkon. MZ bis max. Fr. 1100.- inkl. NK. 079 465 20 06.

Arbon. Hit – kaufen anstatt mieten!! Sehr schöne, ruhige **5 1/2-Zimmer-Eigentums-Wohnung**. Mit grossem Balkon, sehr grosser Küche, Bad / WC, DU / WC, Lift. Rollstuhlgängig, für Jung und Alt. **Fr. 355 000.-. JBV-Immobilien Dienstleistungen GmbH / 071 279 22 59. Jbvc1@bluewin.ch**

Treffpunkt

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwiesenstrasse 4, Arbon. **HEUTE FREITAG, AB 20 UHR LIVE-MUSIK IM SPAGHETTI-BEIZLI. Sonntag Mittags-Menü.** Jeden Donnerstag **Stobete**. Spaghetti à Discretion. Durchgehend warme Küche. Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Telefon 071 446 86 07.

Advantis Fitness Club Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75. **Fitness • Aerobic • Kick-Power • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik.** Mit betreutem Kinderhort. Jahresabo ab Fr. 510.-. Geöffnet ab 8 Uhr.

Privater Markt

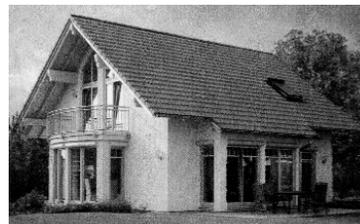
In WALSER'S Motorbootschule werden Sie dank jahrzehntelanger Erfahrung von uns persönlich in Kürze und seriös zum Schiffsführer ausgebildet. (Mitgl. Schweiz. Motorbootfahrerverband VSMS.) **Blanca Walser 079 698 96 52, Max Walser 079 697 23 26.**

Pro Mobil-Autovermietung. Ideal für Umzüge, Ausflüge (bis 15 Pers.), Kleintransporte etc. Wir haben die Lösung für Sie! **ab Fr. 89.-** ohne Km-Beschränkung! Rufen Sie uns an! Telefon **076 566 08 53** oder e-mail: **hbuder@bluewin.ch**

Schweizerin 36, sucht Job, tagsüber, 1–2 Tage pro Woche. Bin sehr flexibel, bevorzugte Tätigkeiten: Service, Verkauf, Taxiprüfung vorhanden. Keine Raumpflege. Ihr Angebot freut mich 071 446 14 36.

Bei Ihrer **Steuererklärung** sind wir gerne behilflich. Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause. Vereinbaren auch Sie einen Termin. **Kurt Müller, Steuerberater, Brühlstrasse 66, Arbon, Tel. 071 446 64 58.**

Das meist verkaufte Minergiehaus



3-LITER-LIBELLA-HAUS



Der Hit!
Jetzt kaufen anstatt mieten

Zu verkaufen in:
Arbon ab Fr. 620 000.-
(die ersten 5 Häuser sind verkauft)
Frasnacht ab Fr. 580 000.-
Roggwil ab Fr. 650 000.-
Rheineck ab Fr. 540 000.-

– **3-Liter-Haus**
– **Individuelle Planung**
– **Mitbau-Möglichkeit**
– **Finanzberatung inkl.**

JBV-IMMOBILIEN GMBH
9009 ST.GALLEN
Tel. 071 279 22 59 / 079 350 09 44
jbcv1@bluewin.ch

Arbon

Sonntag, 17. Juli

17.30 und 20.00 Uhr: Tanz-Treff beim Pavillon am Saurer-Quai (kein Treff bei Regen).

Dienstag, 19. Juli

20.00 bis 23.00 Uhr: Disco für Teenies mit DJ Marc im «Trischli».

Donnerstag, 21. Juli

19.00 bis 21.30 Uhr: Kinder-Disco-Plausch mit DJ Moreno und Jasmin im «Trischli».

Sonntag, 24. Juli

17.30 und 20.00 Uhr: Tanz-Treff beim Pavillon am Saurer-Quai (kein Treff bei Regen).

Freitag bis Sonntag, 29. bis 31. Juli
Circus Royal auf den Quaianlagen.

Dienstag, 26. Juli

20.00 bis 23.00 Uhr: Disco für Teenies mit DJ Marc im «Trischli».

37. Berger Grümpelturmier

Das beliebte 37. Berger Grümpelturmier geht am 13. und 14. August auf der Schulanlage über den Rasen. Gespielt wird in den Kategorien Nichtfussballer, Sie + Er, Ortsmannschaften, gemischte Ortsmannschaften, Schüler nach Altersgruppen, Quartiermannschaften und Raiffeisencup. Neu lanciert wird die Kategorie Girls. Es winken wiederum attraktive Preise! Die Anmeldeformulare liegen an folgenden Orten auf – Berg: Restaurant Rebstock, Seeblick Pub, Sternen, Blumenau (Landquart), Gemeindeverwaltung, Garage Seeblick Brandes AG. Freidorf: Restaurants Hörnli und Mammertsberg. Roggwil: Gemeindeverwaltung. Arbon: Sport Lohrer und Restaurant Jacobis. Anmeldeabschluss ist der 27. Juli. Weitere Informationen von Spielleiter Stefan Fecker, Käserstrasse 1, 9306 Freidorf, unter Tel. 071 450 08 06, 079 650 53 20 oder per e-mail: st.fecker@roggwil-tg.ch. Laufend neue Infos und Bilder unter der Homepage www.mypage.bluewin.ch/gruempeli.berg.

Am Samstagabend findet im Festzelt ein grosses Sommernachtsfest mit attraktivem Rahmenprogramm statt: Tanz und Stimmung mit Roli's Music und dazwischen eine längere humoristische Einlage mit Almi «Die total verrückte Comedy-Show». Am Sonntag lädt die Musikgesellschaft Berg zum traditionellen Frühschoppenkonzert ein. pd

Donnerstag, 28. Juli

19.00 bis 21.30 Uhr: Kinder-Disco-Plausch mit DJ Moreno und Jasmin im «Trischli».

Sonntag, 31. Juli

17.30 und 20.00 Uhr: Tanz-Treff beim Pavillon am Saurer-Quai (kein Treff bei Regen).

20.00 Uhr: Mittsommer

in der Mostgalerie Kratzern.

Region

Samstag, 16. Juli

20.00 Uhr: Konzert mit «Fiera brandella» auf Schloss Dottenwil.

Sonntag, 17. Juli

14.00 Uhr: Tuareg-Teezeremonie auf Schloss Dottenwil.

Vereine

Donnerstag, 4. August

19.30 Uhr: Stamm Philatelisten

Eine Woche Sommerpause

Während den Sommerferien bleibt die Mütter- und Väterberatung Arbon für eine Woche geschlossen. Vom 25. Juli bis und mit 29. Juli finden keine Beratungen statt. Für telefonische Auskünfte sind Angelika Brun und Marianne Stebler von Montag bis Donnerstag von 8 bis 9 Uhr zu erreichen.

Festliches Konzert

Am Sonntag, 17. Juli, findet um 19 Uhr in der Katholischen Kirche St.Martin Arbon das Abschlusskonzert des Arboner Orgelsommers 2005 statt. Das Trompetenquintett «Sounds the Trumpets» unter der Leitung von dem bekannten Trompeter Claude Rippas und der Arboner Organist Dieter Hubov führen Werke von Gabrieli, Bach, Mendelssohn, Grisoniu.a. auf. Der Eintritt ist frei – Kollekte.

Kinderturnen beim SVKT Arbon

«Das macht dä Chindä riesig Spass, vom chlinä Chindi bis zur erschtä Klass. Zu üs chunnsh go turne und springe und äs paar Liedli singe!» Claudia Vogt (071 446 53 72) turnt am Montag, 29. August, mit den Kindern in der Stacherholz-Sporthalle von 17 bis 18 Uhr. Cornelia Stäheli (071 446 33 62) und Myrta Lehmann turnen am Dienstag, 30. August, mit den Kindern in der Berglturnhalle von 17 bis 18 Uhr.

Sonntagsführung im Schloss

Am kommenden Sonntagvormittag, 17. Juli, um 10.30 Uhr findet eine öffentliche Führung durch die Sonderausstellung «750 Jahre Stadtrechurkunde – Arbons Geschichte in Etappen» im Schloss Stadtrechurkunde – Arbons Geschichte in Etappen» im Schloss mit Hans Geisser statt. Was schreiben Kaiser, Könige und Bischöfe den Arbonern in den ausgestellten Originalurkunden? Chirurgie vor 1400 Jahren? Die erste Ansicht unserer Stadt vor 500 Jahren? Streit der Leinwandkaufleute mit den St.Galler Herrschaften? Deutsche Manager erobern Arbon? Die Hälfte der Einwohner Einwanderer aus Italien und Deutschland? Ein Grippe-Notspital im neuen Rebenschulhaus? Generalstreik? Nazi-Tumulte in der Industriestadt? Bombennächte über Friedrichshafen? Flucht der deutschen Vergnügungsdampfer in die Schweizer Häfen? Fragen über Fragen. Ein geführter Rundgang gibt viele Antworten. Die Führung dauert rund eine Stunde und kostet vier Franken (Schüler gratis).

MGA

Geführte Altstadttrundgänge

Die geführten Arboner Altstadttrundgänge finden bis zum 15. September statt; jeweils an jedem Dienstag um 10 Uhr und an jedem Donnerstag um 19.30 Uhr. Ebenfalls an Sonntagen, 3. Juli, 7. August und 4. September, um 10.30 Uhr. Treffpunkt ist jeweils beim Hafenkiosk. Kosten: pro Person Fr. 5.– (Familien Fr. 10.–). Mit einer gültigen Bodensee-Erlebniskarte ist die Teilnahme gratis. – Informationen beim Infocenter, Schmiedgasse 6, Arbon, Tel. 071 440 13 80.

Gratis-Tickets für Open-Air-Kino

Das Open-Air-Kino in Arbon an den Quaianlagen ist bereits erfolgreich angelaufen. Im Metropol-Center in Arbon werden jeweils an den Montagen vom 18. und 25. Juli sowie am 2. und 8. August je 20 Freikarten im Wert von je 15 Franken verlost. In diese Gratis-Tickets ist überdies ein Apéro-Gutschein im Wert von fünf Franken für das Hotel Metropol integriert. Teilnahmekarten für die Verlosungen können in allen Metropol-Geschäften bezogen werden.

Kirch- gang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

Amtswoche für Abdankungen: 18. bis 23. Juli: Pfarrerin A. Grewe, Tel. 071 446 37 47. 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin A. Grewe.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 16. Juli
17.45 Uhr: Eucharistiefeier.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier in der Otmarskirche Roggwil.

Sonntag, 17. Juli

10.15 Uhr: Eucharistiefeier/kein Kinderhort.

Chrischona-Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

See-Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst und Kirchenkaffee.

Christliche Gemeinde

10.00 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Heilsarmee

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Pfingstgemeinde Posthof

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Maranatha

10.00 Uhr: Gottesdienst.

Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/Sonntagsschule.

Zeugen Jehovas

Samstag, 16. Juli

18.30 Uhr: Vortrag: «Nachahmer Christi sind kein Teil der Welt.»

Berg

Katholische Pfarrei

10.30 Uhr: Eucharistiefeier.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Edgar Bolliger.

Katholische Kirchgemeinde

jeden Dienstag und Samstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer E. Zimmermann.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 16. Juli
18.00 Uhr: Eucharistiefeier.

Sonntag, 17. Juli

09.15 Uhr: Eucharistiefeier.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Mettler.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 16. Juli
18.30 Uhr: Eucharistiefeier.

DOMINO

In der 289. Domino-Runde wendet sich Dani Holzer an Christof Zingg.

Dani Holzer: Du bist im Guinness-Buch der Rekorde mit dem kleinsten Staubsauger der Welt. Wie bist du auf die Idee gekommen?

Christof Zingg: Das ganze ist durch Langeweile entstanden, als ich an einem Abend ein Guinness-Buch durchgeblättert habe. Dabei bin ich auf einen Eintrag von einem Rasenmäher gestossen, bei dem ich dachte, der sei ja sehr einfach gebaut und sehr gross. Daraufhin baute ich in der Nacht einen halb so grossen Mäher. Jedoch wurde es vom Guinnessverlag nicht angenommen, woraufhin ich einen kleinen Staubsauger gebaut habe, mit dem es dann geklappt hat.

Dani Holzer: Wie lange hast du an dem Rasenmäher und dem Staubsauger gebaut bis sie funktioniert haben?

Christof Zingg: Beide haben nicht so



Christof Zingg im «Domino-Clinch».

viel Arbeit gegeben, denn es hat nur wenige bewegliche Teile gebraucht, und kleine Elektromotoren habe ich immer ein paar herumliegen. Somit habe ich für jedes der Objekte rund fünf bis sechs Stunden benötigt.

Dani Holzer: Du restaurierst auch alte Fahrzeuge. Was ist zurzeit dein aktuelles Projekt, und wann kann man dich damit auf der Strasse antreffen?

Christof Zingg: Ja, das Restaurieren alter Fahrzeuge ist ein grosses Hobby

von mir. Zur Zeit bin ich einen alten Mini-Cooper am neu aufbauen, was sehr zeitintensiv ist. Es ist sehr schwer einzuschätzen, wann er fertig wird, ich hoffe jedoch, dass ich bis im Frühling damit fahren kann.

Dani Holzer: Was fasziniert dich am Restaurieren alter Autos?

Christof Zingg: Ich finde es eine grosse Herausforderung, so etwas zu machen, denn hierbei lernt man sehr viel. Oder man muss es zuerst erlernen, bevor man weiterkommt; sei es in Sachen Strom, Lackierung, Spenglerarbeiten, usw. Das ist das, was mich fasziniert... auch zu sehen, was vor vielen Jahren schon alles möglich war.

Dani Holzer: Welches wird dein nächstes Projekt sein?

Christof Zingg: Ich weiss noch nicht, was mein nächstes Projekt sein wird. Da muss ich an die richtige «Rostlaube» gelangen, die ich billig bekomme, damit es sich lohnt, sie wieder auf Vordermann zu bringen.

Nächste Domino-Kandidatin von Christof Zingg ist Priska Aepli.



Peter Wenk

Nach genau 1131 Trauungen ist Schluss! Seit fast 20 Jahren hat der Arboner Zivilstandsbeamte Peter Wenk als damaliger Nachfolger von Otto Binkert Menschen das Jawort abgenommen und glücklich gemacht. Am 1. Juli ist die neue Organisationsstruktur betreffend Führung der Thurgauer Zivilstandsämter in Kraft getreten, was auch für den beliebten Arboner Zivilstandsbeamten Konsequenzen hat. Er zügelte seine Akten zu Rosmarie Schamberger-Signer in den «Ochsen» und widmet sich fortan als designierter Nachfolger von Sicherheitschef Paul Hungerbühler anderen wichtigen Aufgaben wie Militär (Sektionschef), Zivilschutzstelle, Krankenwagen und Parkplatzbewirtschaftung. Im Namen zahlreicher Brautpaare bedanken wir uns bei Peter Wenk mit einem «felix der Woche».

Stadtmusik auf Goodwill-Tour



Um der Arboner Bevölkerung eine Freude zu bereiten – und natürlich für sich selbst auch Werbung zu machen –, lud die Stadtmusik Arbon vor Wochenfrist zu einem Platzkonzert bei der Mosterei Möhl in Stachen ein. Die Zuhörer erfreuten sich an den schmissigen Klängen... und auch an der flüssigen Verpflegung, die von Ernst Möhl persönlich serviert wurde.

Ferienplausch im «Rossfall»



Wiederum geniessen rund 30 Kinder unter der bewährten Leitung von Claudia Specker «an der Front» und von Theo Specker in der Küche zwei Wochen Aktivurlaub im Ferienheim Rossfall ob Urnäsch. Der «Rossfall» ist ein Aktivposten der Schulgemeinde Arbon und eignet sich mit der hervorragenden Infrastruktur ideal für Sommerferien für Arboner Kinder.